

— Qualifizierungsreihe —  
für Eltern, die in Kita  
oder Grundschule aktiv  
für ein respektvolles  
Miteinander eintreten wollen

1,2,3

DEMOKRATIE,  
WIR SIND DABEI!

# 1,2,3

## Demokratie, wir sind dabei!

### Qualifizierungsreihe für Eltern, die in Kita oder Grundschule aktiv für ein respektvolles Miteinander eintreten wollen

Kita und Schule sind Räume für Kinder sowie Eltern, in denen sie sich sicher und wohl fühlen sollen. Diese Erziehungs- und Bildungseinrichtungen stehen grundsätzlich allen Kindern und deren Familien offen – dies sollte auch für alle im Alltag spürbar sein. Die Realität sieht allerdings mitunter anders aus: Manche Eltern äußern Besorgnis über die Anwesenheit von Kindern mit Migrationshintergrund und deren Familien, andere verhalten sich gegenüber Kindern mit Handicaps abwehrend oder sogar diskriminierend.

Auch Kinder können Vorurteile und abwertende Botschaften der Erwachsenen übernehmen und in die Einrichtungen tragen.

- **Wie können Kitas und Schulen mit solchen Entwicklungen umgehen?**
- **Welche Möglichkeiten haben vor allem Eltern selbst, zu einem guten Miteinander in den Einrichtungen beizutragen?**

Alle sind gefragt, Benachteiligungen und Beleidigungen nicht hinzunehmen. Ziel ist, dass jedes Kind – ungeachtet seines Geschlechts, seiner Herkunft, Religion, Lebensweise, seines Alters und Entwicklungsstandes – seinen Anspruch auf individuelle Förderung, Entfaltung und soziale Teilhabe verwirklichen kann.

Hier sind nicht nur pädagogische Fachkräfte, sondern vor allem auch Eltern und Angehörige angesprochen, die täglich zur Erziehung und Bildung der Kinder beitragen: Sie dürfen und sollen die demokratische Kultur vor Ort mitgestalten. Unter dieser Zielstellung möchten wir Sie, als Eltern und ElternvertreterInnen, mit einer Qualifizierungsreihe unterstützen. Ausgehend von Ihren Erfahrungen und Fragen stärken wir Ihre Wahrnehmungs- und Handlungskompetenz, damit Sie als „Demokratiebeauftragte“ sicher und angemessen gegenüber Eltern, Fachkräften und Leitung auftreten können.

### 12. Oktober 2017

#### Modul I: Wahrnehmung schärfen und Wissen aufbauen

Im ersten Modul liegt der Schwerpunkt darauf, das Erfahrungswissen der Teilnehmenden und ihre Bedarfe zu sammeln. Darüber hinaus geben wir eine erste Einführung in das Themenfeld Kinder- und Elternrechte.

### 9. November 2017

#### Modul II: Handlungskompetenzen entwickeln

Im zweiten Modul möchten wir uns mit ihren Handlungs- und Einflussmöglichkeiten in der Einrichtung ihrer Kinder beschäftigen. Im Mittelpunkt stehen die Fragen, wie Sie Ihre bzw. die Anliegen der Kinder am besten ansprechen und wie Konflikte demokratisch bzw. respektvoll gelöst werden können.

### 5. Dezember 2017

#### Modul III: dieses Modul möchten wir offen gestalten

Gegenstand werden Ihre Bedarfe und Wünsche sein. Mögliche Themen könnten sein: Pädagogische Methoden der vorurteilsbewußten Erziehung, Weiterentwicklung von Qualitätsstandards gemeinsam mit dem pädagogischen Personal, Aktivierung von anderen Eltern.

Die Qualifizierungsreihe wird von **Eva Prausner**, Projekt ElternStärken und **Annika Eckel**, Leiterin der Fach- und Netzwerkstelle Licht-Blicke, Mediatorin, geleitet.

Die Fortbildung besteht aus **3 Modulen, die nur im Paket gebucht werden können**. Die Module finden jeweils von **9:30 bis 12:30** Uhr statt. Ort ist das **Jugend- und Familienzentrum in der Eitelstraße 19 in 10317 Berlin-Lichtenberg**.

Abschluss der Qualifizierungsreihe ist eine gemeinsame Fahrt in die Villa Fohrde in Brandenburg vom 7. bis 9. Februar 2018, zu der wir alle Teilnehmenden herzlich einladen (kostenlos und mit Kinderbetreuung). Die genaue Planung werden wir Ihnen im ersten Modul vorstellen. Für die Qualifizierungsreihe erheben wir einen Unkostenbeitrag von **5,- Euro pro Modul**.

Anmeldungen bitte unter [post@licht-blicke.org](mailto:post@licht-blicke.org) oder 030-99 270 555  
**Anmeldeschluss ist der 15. September 2017**